Förderverein Hallenbad Laboe e.V.

Die Meerwasserschwimmhalle (MWSH) der Probsteier und ihres Umlandes

Liebe Laboerinnen und Laboer!

Zunächst wünschen wir Ihnen alles Gute für das neue Jahr!

Erster Schritt zur Erlangung von Fördermitteln für unsere Schwimmhalle

Nachdem die Details zu den Rahmenbedingungen der Bundesförderung für kommunale Sportstätten veröffentlicht sind, stehen der Gemeinde Ostseebad Laboe nun auch die Konkretisierungen zur Verfügung. Die neue Bundesförderung für kommunale Sportstätten bietet Unterstützung bei der „**Sanierung von Sportstätten mit besonderer regionaler und überregionaler Bedeutung**.“ Das Förderziel und der Zuwendungszweck lauten wie folgt:
„Abbau des Sanierungsstaus bei kommunalen Sportstätten durch Unterstützung der Kommunen für überjährige investive Projekte zur Sanierung von Sportstätten mit besonderer regionaler oder überregionaler Bedeutung.
Sie sind zugleich von Bedeutung
− für den gesellschaftlichen Zusammenhalt und die soziale Integration sowie
− hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit und Barrierefreiheit.“

Gegenstand der Förderung sind u.a. kommunale Hallenbäder, Sporthallen und Sportplätze, die umfassend modernisiert werden müssen, um den Gebrauchswert nachhaltig zu erhöhen, d.h. über den Umfang üblicher Instandhaltungsmaßnahmen hinausgehen. Nach Abschluss steht eine moderne und attraktive, öffentlich zugängliche, möglichst barrierefreie Sportstätte zur Verfügung. Hierzu fordert der Fördermittelgeber neben Energieeffizienz eine fortgeschrittene Projektreife für eine zügige Umsetzbarkeit, die Nutzung erneuerbarer Energieträger und interkommunale, d.h. ortsübergreifende Projekte für eine langfristige und vielfältige Nutzbarkeit mit bedeutendem Beitrag zum sozialen Zusammenhalt.
Diese Bedingungen erfüllt die Schwimmhalle am alten Standort in Laboe in allen Punkten!

Die Art der Zuwendung an ausgewählte Projekte erfolgt durch einen nicht rückzahlbaren Zuschuss als Projektförderung in Form einer Festbetragsfinanzierung mit max. 8 Mio. Eine Kumulierung für dasselbe Projekt mit Mitteln anderer öffentlicher Zuwendungsgeber, insbesondere aus Landesförderprogrammen, ist möglich.

In dieser Form beschreibt der Fördermittelgeber die Eckdaten und spezifiziert: „Die Sportstätte sollte grundsätzlich für alle Nutzungsinteressierten als Bestandteil der kommunalen sozialen Infrastruktur erlebbar sein. Indikatoren dafür sind z.B. eine vielfältige Nutzung für den Vereins- und Breitensport.

Wir als Förderverein Hallenbad Laboe e.V. haben in unserer Vereinssatzung Folgendes festgeschrieben: „Zweck des Vereins ist die Durchsetzung des dauerhaften Erhalts des Hallenbades in Laboe sowie die Förderung und Sanierung des Bades. Dies soll für die Allgemeinheit zum Zwecke der Förderung des Schwimmsports und des allgemeinen Gesundheitswesens geschehen.“

Alles in allem stimmen die Anforderungen der Bundesförderung mit den Möglichkeiten, die eine Schwimmhalle in Laboe uns allen bieten kann, weitgehend überein. Sehr zufrieden über die möglichen Fördermittel des Bundes und in Aussicht gestellte zusätzliche Fördermittel des Landes Schleswig-Holstein hat sich auch der Werkausschuss „Hafen, Tourismus und Schwimmhalle“ am 03. Dezember 2025 für eine Bewerbung um die Bundesförderung ausgesprochen. Mit 9 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen bei 2 Enthaltungen haben die 15 Mitglieder im Fachausschuss der Gemeindevertretung empfohlen, den Bürgermeister/ die Werkleitung zu beauftragen, „bis zum 15. Januar 2026 eine Projektskizze für das Interessenbekundungsverfahren zur Einwerbung der Bundesfördermittel aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Sportstätten“ einzureichen. Die erforderlichen Inhalte der Projektskizze sollen von CONSTRATA Ing.-Gesellschaft mbH, Bielefeld, (Verfasser des Variantenvergleichs) fristgerecht erarbeitet werden. Dabei muss die Wirtschaftlichkeit eines Ersatzneubaus gegenüber einer Sanierung nachgewiesen werden. Die Projektskizze soll auf Basis der Variante 1 A des Profund-Gutachtens erstellt werden. Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Variante bei Einreichung zu verändern, sofern:

1. Bundes- und Landesfördermittel kumuliert werden können und
2. die geänderte Variante eine Förderfähigkeit in beiden Programmen erhält

In der Phase 2 des Förderprogramms des Bundes sind konkrete Einsparpotentiale bei den Bau- und Betriebskosten zu ermitteln und zu bewerten.

Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe von *Laboe aktuell* am 10. Dezember 2025 stand das Abstimmungsergebnis der Gemeindevertretung Laboe leider noch nicht fest. Wir gehen jedoch davon aus, dass auch die Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter, als Selbstverwaltung der Gemeinde Ostseebad Laboe, diese große Chance nutzen, um mit den angekündigten Fördermitteln den Bau und die langjährige Nutzbarkeit einer Schwimmhalle mit regionaler und überregionaler Bedeutung sicherzustellen.

Aus Sicht des Fördervereins bietet sich mit einer möglichen Gesamtförderung in Höhe von 10. Mio. € aus Bundesmitteln und der zugesagten Förderung des Kreises die schnelle Reduzierung der aktuellen jährlichen Unterdeckung von 260.000 € auf ca. 30.000 € pro Jahr. Und hierbei sind weitere Einsparpotentiale derzeit noch nicht berücksichtigt.

Das Fristende zur Einreichung der Projektskizze ist am 15. Januar 2026. Nach Sichtung und Vorprüfung durch den Zuwendungsgeber erwarten wir bis Ende Februar 2026 den Beschluss des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestags, welche Gemeinden zur eigentlichen Antragstellung aufgefordert werden. Aufgrund der bereits erfassten Vorprüfungen, Überlegungen, Untersuchungen und Planungen könnten wir sehr schnell mit der Umsetzung des Vorhabens beginnen. Wir haben den Standort, die Bereitschaft und zahlreiche Nutzergruppen für diesen großen Schritt für die Region. Nun braucht es neben Glück bei der Förderung nur noch den Willen zur Umsetzung.

Lassen Sie uns zusammen an diesem Projekt weiterarbeiten und es zum Abschluss bringen, damit dieses Zukunftsprojekt für den sozialen Zusammenhalt der Gesellschaft, für das Gemeinwohl in unserer Region und für die Bedeutung des Schwimmsports wiedererstarkt.

Ihr Förderverein Hallenbad Laboe e.V.
Besuchen Sie uns gern auf unserer Homepage **www.hallenbad-laboe.de**